

# Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Wimmelburg

---

|                |                                               |
|----------------|-----------------------------------------------|
| Sitzungsdatum: | Donnerstag, den 12.03.2026                    |
| Beginn:        | 19:00 Uhr                                     |
| Ende           | 21:59 Uhr                                     |
| Ort, Raum:     | 06313 Wimmelburg, Gemeindeamt, Hauptstraße 73 |

**Anwesend:**Vorsitzender

Herr Andreas Zinke

Mitglieder

Herr Andreas Brodmann

Herr Marcus Etzrodt

Herr Dipl.-Ing. Jürgen Kronberg

Herr Jürgen Müller

Herr Dirk Schlotter

Herr Toni Schneider

Herr Ralf Vogler

Verwaltungsbedienstete

Frau Katrin Böhme

Herr Lars Hesse

Frau Sylvia Streich

Gäste

Herr Torsten Aschenbrenner

**Abwesend:**Mitglieder

Herr Michael Pulst

Herr Dipl.-Ing. Hans-Joachim Zinke

## **Protokoll:**

### **zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden**

Der **Bürgermeister** eröffnete die Sitzung und begrüßte alle anwesenden Gemeinderäte, die Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste.

### **zu 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der **Bürgermeister** stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Mit 8 von 10 Gemeinderäten zu Sitzungsbeginn war der Gemeinderat beschlussfähig.

### **zu 3 Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Folgende Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung lagen vor:

Der **Bürgermeister** stellte den Antrag, den Tagesordnungspunkt 12 in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu verschieben. Dem Wohnungsverwalter sollte die Möglichkeit gegeben werden, mehr Transparenz in Bezug auf die Immobilien zu bieten und um detaillierte Auskünfte diesbezüglich zu erhalten.

Es erfolgte eine Abstimmung. Alle Gemeinderäte waren damit einverstanden.

**Die Tagesordnung wurde in der geänderten Form festgestellt.**

### **zu 4 Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 16.12.25**

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden nicht geltend gemacht.

***Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.***

### **zu 5 Bekanntgabe der Ergebnisse der Beschlussvorlagen des nichtöffentlichen Teiles der letzten Sitzung vom 16.12.25**

#### **Zu Top 11**

#### **Vergabe der Maßnahme "Abriss Wohngebäude, Hauptstr. 39, Wimmelburg"**

#### **Vorlage: WIM/BV/028/2025**

Der Beschluss wurde gefasst. Der Abriss ist beendet. Nach einer kurzen Ruhepause erfolgt ab Mitte März die Herstellung des Parkplatzes.

**zu 6            Bericht über den Bearbeitungsstand der Beschlüsse und Festlegungen der letzten Sitzung vom 16.12.25**

**Öffentlicher Teil**

**Zu Top 7**

**Haushaltssatzung 2026**

**Vorlage: WIM/BV/026/2025**

Der Beschluss wurde geändert und einstimmig gepasst.

Die Haushaltssatzungen der Wimmelburg wurde genehmigt und wurde im Februar 2026 im Kommunalanzeiger veröffentlicht. Eine haushaltliche Sperre ist angeordnet.

**Zu Top 8**

**Grundsatzentscheidung zur Durchführung der Maßnahme "Energetische Sanierung Sporthalle, Schulstraße 2 in Wimmelburg**

**Vorlage: WIM/BV/027/2025**

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst. Es wurde ein Fördermittelantrag gestellt.

**Zu Top 10**

**Mitteilungen, Anfragen, Anregungen**

**1.Zustand Straßenbelag Schulstraße und Pfaffenstraße**

Die Löcher im Straßenbelag in der Schulstraße und die harte Kante in der Pfaffenstraße werden demnächst durch den Bauhof beseitigt.

**2.Abwasserschacht für das Regenwasser**

Der Schaden am Abwasserschacht in der Nähe Autohaus Koschitzky wurde dem AZV Eisleben - Süßer See gemeldet.

**3.Reparatur Straßenborde**

Der Auftrag zur Sanierung wurde bereits 2025 ausgelöst. Auf Grund der bisher schlechten Witterung (Winter) wurden die Arbeiten verschoben.

**Nichtöffentlicher Teil**

**Zu Top 12**

**Mitteilungen, Anfragen, Anregungen**

**1.schlechter Zustand einiger Eigenheime und Grundstücke**

Eine Liste der betroffenen Objekte ist an die Niederschrift der letzten Sitzung angefügt.

Antwort der Verwaltung, FD Ordnung und Sicherheit:

Hierzu kann keine pauschale Antwort gegeben werden. Es muss jedes Objekt einzeln beurteilt werden.

Die Gemeinderäte waren sich einig, dass dies nicht ausreichend beantwortet ist. Die Eigentümer sollten aufgefordert werden, den Zustand der Grundstücke und Eigenheime zu verbessern.

**Verantwortlich: Fachdienst Ordnung und Sicherheit**

**zu 7            Informationen zu Eilentscheidungen des Bürgermeisters gem. § 65 (4) KVG LSA**

Eilentscheidungen wurden zwischenzeitlich nicht getroffen.

**zu 8            Fragestunde der Einwohner**

Es waren 3 Anwohner anwesend.

Folgende Anfragen der anwesenden Einwohner lagen vor:

1. ehem. Schulgebäude Mitteldorf 1

Es wurde die Frage gestellt, wie in Zukunft die Nutzung des ehemaligen Schulgebäudes sein soll. Das Dach weist Schäden auf, die demnächst begutachtet und beseitigt werden müssen.

**GR Herr Vogler** gab an, dass im lediglich bekannt ist, dass die Dachrinne gesäubert werden muss.

Der **Bürgermeister** antwortete, dass ihm keine Schäden bekannt sind. Momentan wird das Gebäude von Musikern und Vereinen genutzt. Man könnte es auch als Ausweichobjekt für die Kita nutzen. Ein weiteres Konzept gibt es nicht. Das Gebäude steht unter Denkmalschutz. Die Verwaltung sollte prüfen, welche Schäden vorhanden sind und ob Fördermittel bereitgestellt werden können, wenn das Gebäude für soziale Zwecke genutzt wird.

**Verantwortlich: Fachdienst Bauverwaltung**

**GR Herr Etzrodt** machte noch den Vorschlag, den Hofplatz als Parkplätze zu vermieten. Der **Bürgermeister** erklärte, dass dann eine Nutzungsänderung nötig wäre.

2. defekte Uhr im Türmchen der ehem. Grundschule

Weiterhin wurde angemerkt, dass die Uhr im Türmchen der ehem. Grundschule repariert und gepflegt werden müsse. Einwohner vermissen den Glockenschlag.

**GR Herr Vogler** teilte mit, dass die Gestänge stark ausgeschlagen sind.

Der **Bürgermeister** gab an, dass ein Angebot eingeholt werden muss. Die Finanzierung müsse auch geklärt werden.

**Verantwortlich: Fachdienst Bauverwaltung**

**zu 9            Übertragung der Aufgabe zur Vergabe der Brückenprüfungen gemäß DIN 1076 an  
die Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra  
Vorlage: WIM/BV/029/2026**

Der **Bürgermeister** übergab an **Herr Hesse**. Er erläuterte die Beschlussvorlage.  
Diskussionsbedarf bestand unter den Gemeinderäten nicht.

Der nachfolgende Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

- 1. Der Gemeinderat beschließt, die Aufgabe der Ausschreibung und Vergabe der Brückenprüfungen gemäß DIN 1076 für die im Gemeindegebiet vorhandenen Brücken und Durchlässe auf die Verbandsgemeinde zu übertragen.***
- 2. Die Verbandsgemeinde wird beauftragt, die erforderlichen Leistungen für die Brückenprüfungen im Rahmen einer Gesamtvergabe für das Gebiet der Verbandsgemeinde auszuschreiben und zu vergeben.***

**Abstimmungsergebnis:**

|                   |     |
|-------------------|-----|
| anwesend          | : 8 |
| dafür             | : 8 |
| dagegen           | : 0 |
| Enthaltung        | : 0 |
| Mitwirkungsverbot |     |
| gem. § 33 KVG LSA | : 0 |

**zu 10            Zuwendung an Vereine  
Vorlage: WIM/BV/032/2026**

Der **Bürgermeister** bat GR Herr Schneider und GR Herr Müller, sich an der folgenden Diskussion nicht zu beteiligen, da sie als Vorsitzender des Kultur- und Heimatverein e.V. und FSV Grün-Weiß Wimmelburg 1920 e.V. agieren und dies lt. § 33 KVG LSA unter das Mitwirkungsverbot fällt..

Der **Bürgermeister** führt in die Beschlussvorlage ein und berichtete, dass Anträge von verschiedenen Vereinen auf finanzielle Unterstützung eingegangen sind. **GR Herr Schneider** übergibt einen weiteren Antrag. Unter den Gemeinderäten wird diskutiert, welche Defizite bedacht werden müssen und in welcher Höhe die Zuwendungen an die Vereine gezahlt werden sollten. **GR Herr Brodmann** war der Meinung, dass alle Vereine mit der gleichen Summe unterstützt werden sollten.

Der **Bürgermeister** erklärte, dass eine Gleichstellung nicht möglich ist, da die Höhe der anfallenden Kosten sehr unterschiedlich beziffert sind.

**Herr Aschenbrenner** merkte an, dass im Gemeinderat festgelegt wurde, den Tischtennisverein an Versicherungen und Grundsteuern bis 31.12.2025 nicht zu beteiligen. Alle anderen Vereine haben diese

Zahlungen geleistet. Er fragte die Gemeinderäte, ob diese die Zahlungen zurückerhalten. Diese entschieden, dass eine Rückzahlung nicht erfolgen soll.

Der **Bürgermeister** bittet die Verwaltung zu prüfen, ob diesbezüglich in der vergangenen Zeit ein Beschluss gefasst wurde.

**Verantwortliche: Fachdienst Bauverwaltung**

Der **Bürgermeister** erwähnte, dass nach Abstimmung mit Frau Drescher ein Betrag in Höhe von 15 000,00€ an die Vereine verteilt werden kann. Die Vereinsarbeit muss gefördert werden. Alle Vereine sollten ihre aktuellen Daten jährlich in der Verwaltung einreichen um die Zuschüsse abzufordern. Er bittet die Verwaltung, die Vereine anzuschreiben um sie aufzufordern, die Anträge zu stellen. Nur dann kann eine Zahlung erfolgen.

**Verantwortlich: Fachdienst Zentrale Dienste und Finanzen**

Der **Bürgermeister** erwähnte noch, dass ihm ein Antrag des FSV Grün-Weiß Wimmelburg 1920 e.V. vorliegt. Sie beantragen einen finanziellen Zuschuss für die Anschaffung eines Rasenroboters in Höhe von 7 000,00€. Nach kurzer Diskussion waren die Gemeinderäte sich einig, den Zuschuss zu gewähren.

Alle eingegangenen Anträge werden der Verwaltung übergeben.

Der nachfolgende Beschluss wurde geändert gefasst.

**geänderter Beschluss:**

***Der Gemeinderat beschließt, jährlich folgende Zuwendungen an die Vereine zuzüglich Einmalzahlungen auf Anträge auszus zahlen:***

|                                                      |                       | <b><i>Einmalzahlung</i></b> |
|------------------------------------------------------|-----------------------|-----------------------------|
| <b><i>TTV Wimmelburg e.V.</i></b>                    | <b><i>4 500 €</i></b> | <b><i>+ 1 500 €</i></b>     |
| <b><i>Kultur- und Heimatverein e.V.</i></b>          | <b><i>2 000 €</i></b> | <b><i>+ 790 €</i></b>       |
| <b><i>FSV Grün-Weiß Wimmelburg 1920 e.V.</i></b>     | <b><i>4 500 €</i></b> | <b><i>+ 7 000 €</i></b>     |
| <b><i>Verein „Deutsche Schäferhunde“ e.V.</i></b>    | <b><i>1 000 €</i></b> |                             |
| <b><i>Kaninchenzuchtverein</i></b>                   | <b><i>300 €</i></b>   |                             |
| <b><i>Volkssolidarität Ortsgruppe Wimmelburg</i></b> | <b><i>300 €</i></b>   |                             |
| <b><i>Förderverein FFW Wimmelburg e.V</i></b>        | <b><i>400 €</i></b>   |                             |

**Abstimmungsergebnis:**

|                                        |   |   |
|----------------------------------------|---|---|
| anwesend                               | : | 8 |
| dafür                                  | : | 6 |
| dagegen                                | : | 0 |
| Enthaltung                             | : | 2 |
| Mitwirkungsverbot<br>gem. § 33 KVG LSA | : | 2 |

**zu 11      Mitteilungen, Anfragen, Anregungen**

**Ausführungen und Diskussion:**

### 1.Veranstaltungen Gemeinde Wimmelburg

Die folgenden Veranstaltungen wurden bekannt gegeben:

- am 04.04.26 Osterfeuer
- am 22.08.26 Familien- und Heimatfest
- am 29.08.26 Familienfest „Gasthof zur Alten Post“
- am 13.09.26 Tag des offenen Denkmals/Trödelmarkt
- am 30.10.26 Halloween
- am 28.11.26 Adventsmarkt

Der **Bürgermeister** berichtete, dass der Festplatz an einen Zirkus vermietet wurde. Eine weitere Anfrage kam von einer Firma, welche mehrere Hüpfburgen in der Zeit vom 20.04.26 – 10.05.26 dort aufstellen möchte.

**Herr Hesse** merkte an, dass dies flächenmäßig nicht mit dem Bau der Pumptrackstrecke in Konflikt geraten darf, falls die Maßnahme schon begonnen hat.

Weiterhin gab der **Bürgermeister** an, dass im Rahmen privater Art das ehemalige Team Porsche Leipzig angefragt hat, die Kegelbahn 2x zu mieten.

Die Gemeinderäte stellten fest, dass die Kegelbahn auch von anderen Vereinen genutzt werden könne.

Die Anschaffung einer Bierzeltgarnitur wäre sinnvoll.

### 2.Reparatur Straßenbeleuchtung

Der **Bürgermeister** teilte mit, dass er einen Auftrag an die Firma Bischoff zur Reparatur der Straßenbeleuchtung ausgelöst hat. Er bat die Verwaltung zu prüfen, wodurch der Defekt ausgelöst wurde.

**Verantwortlich: Fachdienst Bauverwaltung**

### 3.Verwendung Gemeindewappen im neu erstellten Vereinswappen

**GR Herr Schneider** meldete sich im Namen des Heimatvereins und berichtete, dass ein neues Vereinswappen erstellt werden soll. Die Linde und auch das Wappen der Gemeinde soll im Vereinswappen neu integriert werden. Dazu muss durch die Gemeinderäte in der nächsten Sitzung ein Beschluss gefasst werden.

**Verantwortlich: Fachdienst Zentrale Dienste**

Der öffentliche Teil der Sitzung wurde 20.29 Uhr geschlossen.

### **zu 21 Bekanntgabe der Beschlussergebnisse des nichtöffentlichen Teiles der Sitzung**

Es waren keine Einwohner anwesend.

Die Bekanntgabe der Beschlussergebnisse erfolgt zur nächsten Gemeinderatssitzung bzw. ortsüblich im Kommunalanzeiger.

**zu 22      Schließung der Sitzung durch den Vorsitzenden**

Die Sitzung wurde um 21.59 Uhr durch den **Bürgermeister** geschlossen.

Andreas Zinke  
Vorsitzender

Sylvia Streich  
Protokollführer